



ATUS Knittelfeld Schwimmen
Sigrid Fessl

+43 664 9604476
sigrid.fessl@gmx.at



Knittelfeld - Hochburg im Schulschwimmen!

Top Leistungen der Teams des Gymnasiums und der Mittelschule

Kürzlich fanden im Knittelfelder Hallenbad die Landesmeisterschaften für Schulteams im Schwimmen statt. Es handelt sich dabei um einen Teambewerb, bestehend aus einer 8x50m Freistil- und einer Rettungsstaffel und aus einem Einzelbewerb über 100m Lagen.

„Die Landesmeisterschaften waren qualitativ und auch quantitativ noch nie so großartig besetzt!“, freut sich Veranstaltungsleiterin Sigrid Fessl. 13 Teams der Sportmittelschule Deutschfeistritz, des BG&BRG Judenburg, Knittelfeld und Mürzzuschlag sowie der Veranstalterschule, der Mittelschule Knittelfeld Lindenallee, kämpften um die begehrten Schulsportmedaillen. Erfolgreichste Schule war an diesem Tag das BG&BRG Knittelfeld: Sieg bei den Älteren, 2. Platz in der Wertungsklasse A (5./6. Schulstufe) sowie 6 Einzelmedaillen!

Jubelstimmung gab es aber auch beim zweiten Knittelfelder Team: Die Mittelschule Knittelfeld Lindenallee kämpfte sich sowohl in der Wertungsklasse A (5./6. Schulstufe) als auch in der Wertungsklasse B (7./8. Schulstufe) auf das Podium und durfte über Bronze im Doppelpack jubeln. Auch die Freude über insgesamt 5 Medaillen bei den Einzelbewerben war groß. Die Schwimmer und Schwimmerinnen des BG&BRG Judenburg schafften diesmal keine Stockerlplätze bei den Staffebewerben; bei den Einzelbewerben holten sich die Judenburger aber zwei Meistertitel. Sigrid Fessl, Schwimmsportreferentin der Bildungsdirektion Steiermark, gratulierte allen Teilnehmern zu ihren Leistungen und bedankte sich bei den Betreuern für ihre Bemühungen um den Schwimmsport in den Schulen. „Das Murtal, insbesondere Knittelfeld, ist Hochburg im Schulschwimmen.“

Der Dank geht auch an alle Kolleginnen im Volksschulbereich, die mit den örtlichen Schwimmvereinen kooperieren und die Grundlagen für erfolgreiches und vor allem auch sicheres Schwimmen legen“, betont Hubert Fessl, RLZ-Schwimmtrainer und Lehrer in Knittelfeld.



